



Products for professional car service



BEDIENUNGSANLEITUNG  
WARTUNG UND ERSATZTEILE  
**BREMSENENTLÜFTER**

**BRK600**





<b>1 EINLEITUNG</b> .....	<b>5</b>
1.1 ZWECK DER BEDIENUNGSANLEITUNG .....	5
1.2 WIE MAN DIE BEDIENUNGSANLEITUNG LIEST UND VERWENDET .....	5
1.3 BEWAHRUNG DES HANDBUCHS.....	5
1.4 AKTUALISIERUNG DER BEDIENUNGSANLEITUNG .....	5
1.5 EMPFÄNGER .....	5
1.6 SYMBOLE .....	6
<b>2 ALLGEMEINE INFORMATIONEN</b> .....	<b>6</b>
2.1 IDENTIFIKATIONSDATEN DES HERSTELLERS .....	6
2.2 IDENTIFIKATIONSDATEN DES GERÄTS .....	6
2.3 CE-KENNZEICHNUNG .....	6
2.4 ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE.....	7
2.5 BREMSFLÜSSIGKEITEN - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG UND SICHERHEITSMABNAHMEN.....	8
2.5.1 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN .....	8
2.5.2 BRANDBEKÄMPFUNGSMABNAHMEN .....	8
2.5.3 MAßNAHMEN IM FALLE EINES UNBEABSICHTIGTEN ÖLVERLUSTS.....	8
2.6 GARANTIE .....	9
2.7 LAUFZEIT DER GARANTIE .....	9
<b>3 BESCHREIBUNG DES GERÄTS</b> .....	<b>10</b>
3.1 BETRIEBSPRINZIP .....	10
3.2 GERÄTEKOMPONENTEN .....	10
3.3 TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN .....	11
<b>4 BETRIEB UND EINSATZ</b> .....	<b>12</b>
4.1 BESCHREIBUNG DES GERÄTEBETRIEBS .....	12
4.2 GERÄTEZYKLEN .....	12
4.3 BEABSICHTIGTER UND UNBEABSICHTIGTER EINSATZ.....	12
4.4 ARBEITSPLÄTZE FÜR BEDIENER .....	12
<b>5 INSTALLATION</b> .....	<b>13</b>
5.1 EMPFANG UND KONTROLLE .....	13
5.2 INBETRIEBNAHME DES GERÄTS .....	13
<b>6 MASCHINENEINSATZ</b> .....	<b>14</b>
6.1 PROBLEME UND ABHILFEN .....	17
<b>7 WARTUNG</b> .....	<b>18</b>
7.1 ART UND HÄUFIGKEIT DER KONTROLLEN UND WARTUNG.....	18



---

7.2 ENTLEERUNG DES BEHÄLTERS FÜR GEBRAUCHTES ÖL.....	18
<b>8 ZUSÄTZLICHE ANWEISUNGEN .....</b>	<b>18</b>
8.1 STILLLEGUNG UND AUSSERBETRIEBSETZUNG .....	18
<b>9 ERSATZTEILE .....</b>	<b>19</b>
9.1 ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN .....	19
9.2 ERSATZTEIL-ANFRAGEFORMULAR.....	19
9.3 ERSATZTEIL-LISTE .....	20
<b>10 SCHALTPLAN.....</b>	<b>23</b>
<b>11 HYDRAULISCHER PLAN.....</b>	<b>24</b>
<b>12 SERVICE-PROGRAMM .....</b>	<b>25</b>

## 1 EINLEITUNG

### 1.1 ZWECK DER BEDIENUNGSANLEITUNG

Dieses Gebrauchs- und Wartungshandbuch enthält Daten über die Leistung, die technischen Eigenschaften, die Einsatz- und Wartungsmethoden für den reibungslosen und korrekten Betrieb des Geräts.

Dem Bediener wird empfohlen, diese Anleitung sorgfältig zu lesen und die darin enthaltenen Regeln und Verfahren einzuhalten, da sie wichtige Hinweise auf die Sicherheit des Gebrauchs enthält.

Dies ermöglicht es, den Betrieb zu optimieren, die Laufzeit des Geräts zu erhöhen und sicher zu arbeiten.

Die Nichtbeachtung der vorgeschlagenen Hinweise kann zu Fehlfunktionen, Anomalien oder Brüchen führen; das Gerät darf daher nur für den Einsatz bestimmt sein, für den es ausdrücklich bestimmt ist.

Der **Hersteller** haftet nicht für Brüche, Unfälle oder verschiedene Unannehmlichkeiten aufgrund der Nichteinhaltung (oder jedenfalls der Nichtanwendung) der in diesem Handbuch enthaltenen Vorschriften. Gleiches gilt für die Durchführung von Änderungen, Varianten und/oder die Installation von nicht im Voraus genehmigten Zubehörteilen.

### 1.2 WIE MAN DIE BEDIENUNGSANLEITUNG LIEST UND VERWENDET

Das Gerät wurde nach allen Gemeinschaftsvorschriften über den freien Verkehr von Industrieerzeugnissen in den Ländern der Europäischen Gemeinschaft hergestellt (siehe Maschinenrichtlinie 2006/42/EG).

Das Gerät wird dann mit allen nach diesen Vorschriften erforderlichen Unterlagen geliefert.

Das Gebrauchs-, Wartungs- und Ersatzteihandbuch ist ein wesentlicher Bestandteil davon und enthält alle Informationen, die für einen ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts unter besonderer Berücksichtigung der Sicherheit des verantwortlichen Personals erforderlich sind.

### 1.3 BEWAHRUNG DES HANDBUCHS

Dieses Handbuch ist ein integraler Bestandteil des Geräts und muss daher sorgfältig für jede weitere Konsultation aufbewahrt werden.

- 1) Es wird empfohlen, das Handbuch mit Vorsicht zu verwenden, um den Inhalt nicht zu beschädigen und seine Funktionalität nicht zu beeinträchtigen.
- 2) Entfernen, reißen oder schreiben Sie selbst Teile des Handbuchs aus irgendeinem Grund nicht.
- 3) Bewahren Sie das Handbuch an Orten auf, die vor Feuchtigkeit und Wärme geschützt sind.
- 4) Die Bedienungsanleitung muss in der Nähe des Gerätes gelagert werden, damit die Konsultation erleichtert wird.
- 5) Der Aufbewahrungsort des Handbuchs muss klar identifizierbar und allen Bedienern bekannt sein, die zum Geräteeinsatz berechtigt sind.
- 6) Nach Abschluss der Konsultation muss das Handbuch an der entsprechenden Lagerstelle aufbewahrt werden.
- 7) Das Handbuch muss für die Dauer des Geräteeinsatz aufbewahrt und an jeden anderen Benutzer oder nachfolgenden Besitzer übertragen werden.

### 1.4 AKTUALISIERUNG DER BEDIENUNGSANLEITUNG

Der **Hersteller** behält sich das Recht vor, Änderungen, Ergänzungen oder Verbesserungen am Handbuch selbst vorzunehmen, ohne dass dies ein Grund ist, diese Veröffentlichung für unzureichend zu halten.

### 1.5 EMPFÄNGER

Diese Dokumentation richtet sich an qualifiziertes und entsprechend geschultes technisches Personal.

Nur qualifiziertes Personal verfügt über die notwendigen technischen Kenntnisse, um die in den jeweiligen Dokumenten enthaltenen Sicherheitsvorschriften und Warnhinweise richtig auszulegen und konkret anzuwenden.

Kenntnisse und die korrekte Anwendung von Sicherheitsvorschriften und Warnhinweisen sind Voraussetzungen für die gefahrfreie Installation und Inbetriebnahme sowie für die Sicherheit beim Betrieb und der Wartung des beschriebenen Produkts.

"Qualifiziertes Personal" sind Personen, die aufgrund ihrer Berufsbildung, Erfahrung, Ausbildung, der Kenntnis der einschlägigen Normen, Vorschriften, Maßnahmen zur Verhütung von Unfällen und Kenntnis der Betriebsbedingungen vom Sicherheitsbeauftragten ermächtigt wurden, alle erforderlichen Tätigkeiten durchzuführen und dabei in der Lage zu sein, mögliche Gefahren zu erkennen und zu vermeiden.

## 1.6 SYMBOLE

**!** Die fettgedruckten Texte, denen dieses Symbol vorangestellt ist, enthalten sehr wichtige Informationen/Vorschriften über den guten Betrieb des Geräts. Die Nichteinhaltung kann zur Folge haben:

- Verlust der vertraglichen Garantie;
- der **Hersteller** lehnt seine Verantwortung ab.

**!** Die fettgedruckten Texte, denen dieses Symbol vorangestellt ist, enthalten Hinweise möglicher Gefahren und wichtige Vorschriften für die Gewährleistung der Bediensicherheit. Die Nichteinhaltung kann zur Folge haben:

- Risiken für die Sicherheit des Bedieners;
- der **Hersteller** lehnt seine Verantwortung ab.

## 2 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### 2.1 IDENTIFIKATIONS DATEN DES HERSTELLERS UND HÄNDLERS

<p><b>Top Auto S.r.l.</b>                  Viale del Lavoro 40, 37030 Cognola ai colli - Italy                  Tel. +39 0456170025 - Fax. +39 6152493  <a href="mailto:info@topauto-equipment.com">info@topauto-equipment.com</a> <a href="http://www.topauto-equipment.com">www.topauto-equipment.com</a></p>	<p><b>Geisler Werkstattausrüstung und Service GmbH</b>                  Zum Oderhang 10 b - 15326 Lebus                  Telefon: +49 33604 694532 Fax: +49 33604 694533                  Email: <a href="mailto:office@werkstattausruestung-geisler.de">office@werkstattausruestung-geisler.de</a>                  Webshop: <a href="http://www.werkstattausruestung-service.de">http://www.werkstattausruestung-service.de</a></p>
---	---

### 2.2 IDENTIFIKATIONS DATEN DES GERÄTS

Das Gerät wird gemäß der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG gebaut, die derzeit für den Einsatz in der Europäischen Gemeinschaft im Bereich der Sicherheit in Kraft ist. Die CE-Kennzeichnung und die zugehörigen Produktidentifikationsdaten sind am Gerät angebracht. Die Seriennummer muss auch für die Anfrage von Eingriffen oder Ersatzteilen verwendet werden.

Das Typenschild muss in Bezug auf alle darin enthaltenen Daten immer lesbar sein und regelmäßig gereinigt werden.

Wenn sich das Schild verschlechtert und / oder nicht mehr lesbar ist, selbst in nur einem der angezeigten Informationselemente, wird empfohlen, beim Hersteller ein anderes unter Angabe der in diesem Handbuch enthaltenen Daten anzufordern und zu ersetzen.

### 2.3 CE-KENNZEICHNUNG

	<p><b>Top Auto S.r.l.</b>                  Viale del Lavoro, 40                  Cognola ai Colli - Italy                  Tel.+39 045.6170025</p>	
Model: <b>BRK 600</b>	S/N: <input style="width: 100%;" type="text"/>	POWER SUPPLY: 230V - 50Hz PRESSURE RANGE : 0-4 bar TEMPERATURE RANGE: + 5°C/+45°C PUMP CAPACITY: 1 l/min <div style="text-align: right;">  </div>
Year: <input style="width: 100%;" type="text"/>	V: <input style="width: 100%;" type="text" value="230V"/>	
<p><b>Made in Italy</b></p>		

**MODELL:** Modell des Geräts

**SERIENNUMMER:** Seriennummer des Geräts

## 2.4 ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

→ Zusätzlich zu den nachstehend aufgeführten Vorschriften muss der Betriebsleiter die geltenden Rechtsvorschriften über die Sicherheit und den Gesundheitsschutz des Personals am Arbeitsplatz (Richtlinie 2006/42/EG) einhalten.

⚠ Befolgen Sie immer die Sicherheitshinweise und Anweisungen in diesem Handbuch.

Der **Hersteller** lehnt jegliche Verantwortung ab, die sich aus einem unsachgemäßen Einsatz des Geräts und der gelieferten Ausrüstung ergibt.

⚠ **Das Gerät darf nicht mit anderen Flüssigkeiten als denen arbeiten, für die das Gerät gebaut wurde.**

⚠ Das Gerät muss von qualifiziertem Personal gebraucht werden und kann erst nach dem Lesen dieses Handbuchs, das auch die unten aufgeführten grundlegenden Sicherheitsregeln enthält, korrekt verwendet werden:

- Tragen Sie Handschuhe und Schutzbrillen.
- Setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonneneinstrahlung und Regen aus.
- Überprüfen Sie vor jedem Gerätebetrieb die Art der vom Bremssystem verwendeten Flüssigkeit in der Fahrzeugbenutzungs- und Wartungsanleitung.
- Rauchen Sie nicht in der Nähe des Geräts und während seines Betriebs.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in Umgebungen ohne Blitzschutz.

Das Gerät ist in: Gruppe II Kategorie 3G II B T3 eingestuft und muss an Orten mit Klasse 2 verwendet werden. Die Umweltbedingungen für den Einsatz des Geräts sind wie folgt:

- Druck: von 80 kPa (0,8 bar) bis 110 kPa (1,1 bar);
- Temperatur von – 20°C bis + 60°C;
- Luft mit normalem Sauerstoffgehalt, in der Regel 21 % v/v.

⚠ **Das Gerät darf nicht an Orten verwendet werden, an denen Explosions- und / oder Brandgefahr besteht und die in den folgenden Bereichen klassifiziert sind:**

1. Zone 0 – 20 / 1 – 21;
2. Maximale Betriebstemperaturen T4, T5 und T6.

Maschinenlagerung: Das Gerät muss, wenn es nicht gebraucht wird, an einem speziellen Ort mit den folgenden Eigenschaften gelagert werden.

1. Es darf keine Auslösequellen wie Wärmequellen, offene Flammen, Funken mechanischer Herkunft, elektrisches Material, elektrische Streuströme und kathodische Korrosion geben (Überprüfen Sie, ob das Stromverteilungssystem den geltenden Gesetzen entspricht); statische Elektrizität (Überprüfen Sie die Erdung des Stromverteilungssystems der Anlage).

- Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen, offenen Flammen und / oder Funken.
- Stellen Sie immer sicher, dass der Zündschlüssel des Fahrzeugs beim Abstellen des Motors in die Position „Alles aus“ (OFF) gedreht ist.
- Halten Sie die Verbindungsschläuche von beweglichen oder rotierenden Objekten oder Elementen fern.
- Halten Sie die Verbindungsschläuche von heißen Objekten oder Elementen fern.
- Bringen Sie den Flüssigkeitsbehälter immer auf den richtigen Stand.
- Bevor Sie das Gerät an das Stromnetz anschließen, prüfen Sie, ob die Spannung und Frequenz der Netzversorgung den auf dem CE-Kennzeichen angegebenen Werten entsprechen.
- Überprüfen Sie immer, ob der Tank für die verbrauchte Flüssigkeit nicht voll ist, bevor Sie jeglichen Vorgang beginnen.
- Schütten Sie die extrahierte Flüssigkeit in die Spezialbehälter für Altöle ein. Überprüfen Sie regelmäßig, ob die beiden Filter des Geräts nicht verstopft sind.
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller empfohlenen Flüssigkeiten.

Die Nichtbeachtung der oben genannten Sicherheitsvorschriften führt zum Verlust jeglicher Garantie für das Gerät.

## 2.5 BREMSFLÜSSIGKEITEN - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG UND VORSICHTSMASSNAHMEN

**!** Der Bediener muss einen geeigneten Schutz wie Brille, Handschuhe und Kleidung tragen, die für die Arbeit geeignet sind.



### 2.5.1 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

<b>Einatmen</b>	Beim Einatmen gehen Sie sofort an die frische Luft. Wenn Symptome auftreten, suchen Sie einen Arzt auf. Im Falle des Einatmens von zersetzten Produkten bei einem Brand können sich die Symptome verzögern. Die exponierte Person muss möglicherweise 48 Stunden lang unter ärztlicher Aufsicht gehalten werden.
<b>Hautkontakt</b>	Hautentfettung. Es kann zu Trockenheit und Hautreizungen führen.
<b>Augenkontakt</b>	Nicht als augenreizend eingestuft. Basierend auf der Dokumentation, die für dieses oder ähnliche Materialien verfügbar ist.
<b>Verschlucken</b>	Diethylen-Glykol: Einnahme von Diethylen-Glykol kann metabolische Azidose, Nierenschäden, Depressionen des zentralen Zentralnervensystems und Krampfanfälle verursachen. Die geschätzte tödliche Dosis für einen Erwachsenen beträgt ca. 100 ml
<b>Hauptsymptome und Wirkungen, sowohl akute als auch verzögerte</b>	Übermäßiges Einatmen von Tröpfchen oder Aerosolen in der Luft kann zu Reizungen der Atemwege führen. Die Einnahme großer Mengen kann Übelkeit und Durchfall verursachen. Längerer oder wiederholter Kontakt mit der Haut kann die Haut übermäßig entfetten und Reizungen und / oder Dermatitis verursachen. Mögliches Risiko für vorübergehendes Brennen oder Rötung bei versehentlichem Augenkontakt.

### 2.5.2 BRANDBEKÄMPFUNGSMABNAHMEN

<b>Nutzbare Mittel zum Löschen von Bränden</b>	Verwenden Sie im Brandfall Sprays oder Feuerlöscher auf der Basis von Schaum, Trockenchemikalien oder Kohlendioxid.
<b>Besondere Gefahren, die sich aus dem Stoff oder Gemisch ergeben</b>	Die Exposition gegenüber Flammen kann dazu führen, dass der Behälter bricht oder explodiert Gefährliche Verbrennungsprodukte: Im Brandfall können durch thermische Zersetzung folgende Produkte entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickstoffmonoxid, Stickstoffdioxid
<b>Weitere Empfehlungen für Feuerwehrleute</b>	Es dürfen keine Maßnahmen ergriffen werden, die ein persönliches Risiko beinhalten oder ohne geeignete Schulung. Isolieren Sie die Zone sofort, indem Sie im Brandfall alle Personen aus der Nähe des Vorfalls entfernen.
<b>Spezielle Schutzausrüstung für Feuerwehrleute</b>	Feuerwehrleute sollten eine geeignete Schutzausrüstung und ein umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät mit einer Vollmaske auf dem Gesicht tragen, das im Überdruckmodus betrieben wird. Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helme, Schutzstiefel und Handschuhe), die der europäischen Norm EN 469 entspricht, bietet einen grundlegenden Schutz für chemische Vorfälle.

### 2.5.3 MAßNAHMEN IM FALLE EINES UNBEABSICHTIGTEN FLÜSSIGKEITSVERLUSTS

<b>Kleiner Verlust</b>	Stoppen Sie den Verlust, wenn kein Risiko besteht. Bewegen Sie die Behälter aus dem Verlustbereich. Nehmen Sie das verschüttete Produkt mit einem inerten Material auf und schütten Sie es in einen geeigneten Rückgewinnungsbehälter ein. Entsorgung über eine autorisierte Entsorgungsfirma.
<b>Großer Verlust</b>	Stoppen Sie den Verlust, wenn kein Risiko besteht. Bewegen Sie die Behälter aus dem Verlustbereich. Vermeiden Sie Leckagen in Abwassersysteme, Wasserstraßen, Sockeln oder beengten Bereichen. Schließen Sie das verschüttete Produkt mit nicht brennbarem absorbierendem Material wie Sand, Erde, Vermiculit, Kieselgur ab und sammeln Sie es; entsorgen Sie dann das Produkt gemäß den geltenden Rechtsvorschriften in einem Behälter. Entsorgung über eine autorisierte Entsorgungsfirma.



<b>Umweltschutzmaßnahmen</b>	Vermeiden Sie das Verteilen von verschüttetem Material und das Abfließen sowie den Kontakt mit Erde, Wasserstraßen, Abflüssen und Abwasserkanälen. Informieren Sie die zuständigen Behörden, wenn das Produkt Umweltverschmutzung verursacht hat (Kanalisation, Wasserstraßen, Land oder Luft).
------------------------------	---

## 2.6 GARANTIE

Die Garantiebedingungen werden wie folgt festgelegt, sofern in der Auftragsbestätigung nichts anderes angegeben ist:

### Gegenstand der Garantie

Der **Hersteller** garantiert die gute Qualität und die gute Konstruktion des Geräts, das er baut, und zwingt sich, während der angegebenen Garantiezeit die Teile, deren vorzeitiger Bruch oder Verschleiß auf eine schlechte Qualität der verwendeten Materialien, einen Defekt in der Verarbeitung oder eine unvollkommene Montage zurückzuführen ist, kostenlos zu reparieren oder zu ersetzen.

**Die Garantie wird nicht für Teile anerkannt, deren Bruch oder Verschleiß auf folgende Arten zurückzuführen ist:**

- Nichtbeachtung der Anweisungen im Bedienungs- und Wartungshandbuch.
- Mangelnde oder falsche Wartung.
- Mangelnde oder falsche Reinigung aller Teile des Geräts, die regelmäßig gereinigt werden müssen.
- Nachlässigkeit des Bedieners in Bezug auf die Kontrolle des Füllstands, Reinigungsfilter, Hilfsdienste, Stromversorgung.
- Gebrauch von Werkzeugen, die nicht geeignet sind, um gewöhnliche und außergewöhnliche Wartung durchzuführen.
- Änderungen oder Manipulationen, die vom Bediener oder von Dritten ohne ausdrückliche Zustimmung des **Herstellers** vorgenommen wurden.
- Gebrauch von nicht originalen Ersatzteilen.

## 2.7 LAUFZEIT DER GARANTIE

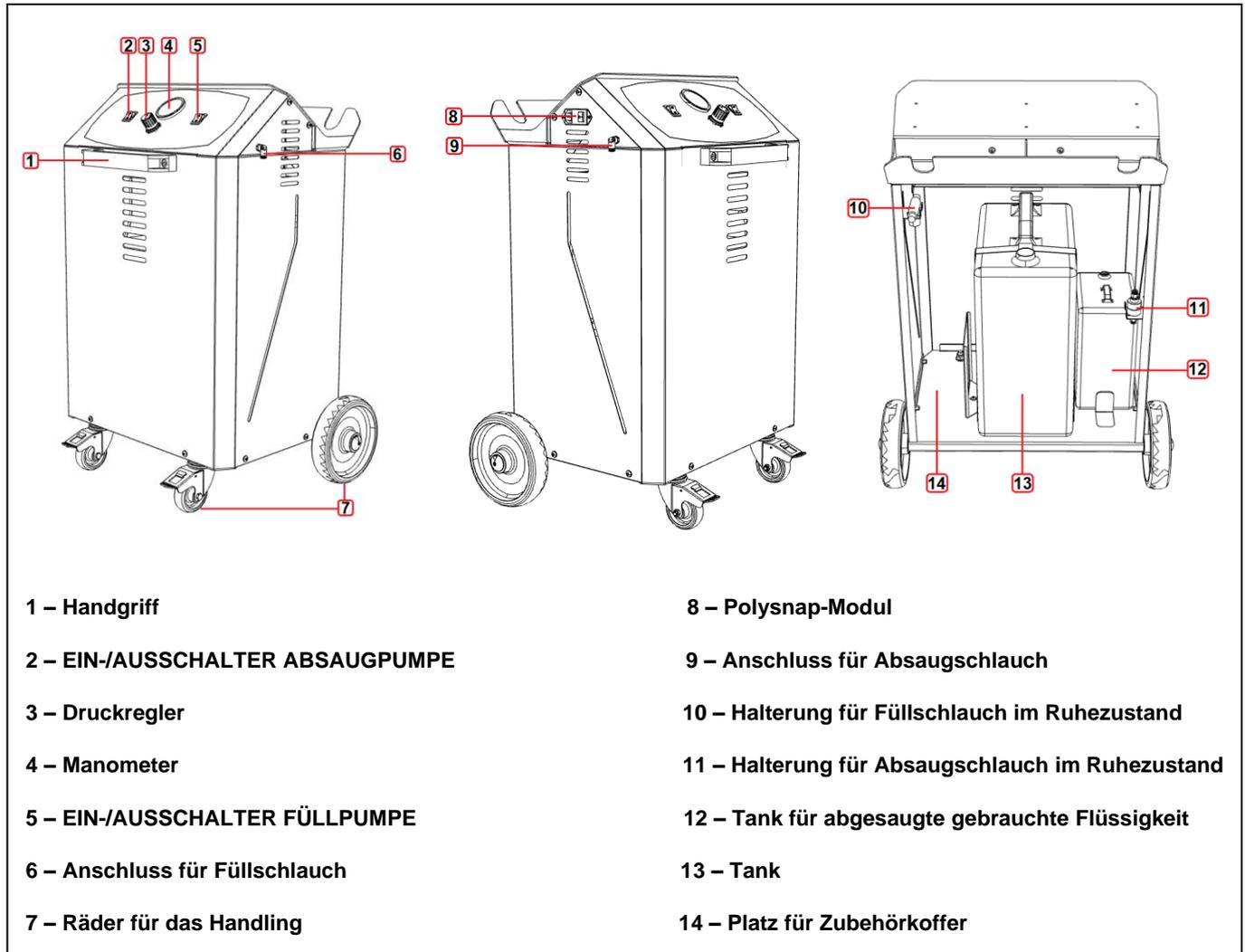
Für Garantiebedingungen wird auf das verwiesen, was vertraglich vereinbart ist.

## 3 GERÄTEBESCHREIBUNG

### 3.1 BETRIEBSPRINZIP

Das in diesem Handbuch genannte Gerät wurde entwickelt und gebaut, um das Bremssystem in einer einzigen Reihe von Vorgängen der im Fahrzeugbremssystem vorhandenen Bremsflüssigkeiten ohne Ausbreitung in die Umgebung zu entlüften.

### 3.2 GERÄTEKOMPONENTEN





## 3.3 TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Kompatible Flüssigkeitstypen	PRE-DOT – DOT2 – DOT3 – DOT4 – DOT5 – DOT5.1 – DOT6 – DOT6.1 - LHM
Tankkapazität für verbrauchte Flüssigkeit	5 lt
Tankkapazität für neue Flüssigkeit	10 lt Standard (Veranlagung für Tanks bis 25 lt)
Betriebsdruck	0 – 4 Bar
Absaugpumpenleistung	30 W (1 l/min)
Füllpumpenleistung	30 W (1 l/min)
Länge der Füll- / Absaugschläuche	7,5 m
Stromversorgung	230/50-60 Volt/Hz
Geräteabmessungen	57x54x90H cm
Packungsabmessungen	60x65x1115H cm
Leergewicht	35 kg
Lärm	< 70 dB (A)

## 4 BETRIEB UND EINSATZ

### 4.1 BESCHREIBUNG DES GERÄTEBETRIEBS

Das in diesem Handbuch genannte Gerät wurde für den Wechsel und die Ausstoßung von Bremsflüssigkeit aus Brems- und Autokupplungssystemen entwickelt und gebaut. Die Flüssigkeit wird ständig mit einem Druck von 0 bis 4 bar in den Bremsflüssigkeitsbehälter gepumpt. Die zu ersetzende Flüssigkeit kann daher durch die einzelnen Entlüftungsventile der Bremsattel abgelassen werden, bis die neue Flüssigkeit austritt. Diese Technik vermeidet die Bildung von Luftblasen im System und vermeidet die lästigen Umgießvorgänge, die für andere Geräte typisch sind.

### 4.2 GERÄTEZYKLEN

#### 1) Absaugung

- Die Pumpe saugt die verbrauchte Bremsflüssigkeit aus dem entsprechenden Behälter im Motorraum ab, bis er vollständig entleert ist.

#### 2) Anschluss

- Der Adapter befindet sich im entsprechenden Kit und wird anstelle der Originaldeckel an den Behälter angeschlossen.

#### 3) Füllung mit neuer Flüssigkeit

- Der Behälter wird bis zum erwarteten Stand gefüllt.

#### 4) Entlüftung der verbrauchten Flüssigkeit

- Die verbrauchte Flüssigkeit wird durch die Entlüftungsventile aus dem System abgesaugt.

#### 5) Trennen

- Der Druck wird vom entsprechenden Ventil entlüftet und der Adapter wird getrennt, indem der Originaldeckel wieder am Behälter eingeschraubt wird.

### 4.3 BEABSICHTIGTER UND UNBEABSICHTIGTER EINSATZ

Das betreffende Gerät wurde für den oben genannten Einsatz entwickelt und gebaut. Das Gerät darf nicht für andere als die hier angegebenen Zwecke verwendet werden.

Es ist verboten:

- Das Gerät mit einer anderen Flüssigkeit als die in diesem Handbuch erwartete Flüssigkeit zu verwenden.
- Das Funktionsprinzip des Geräts zu ändern, durch Hinzufügen oder Entfernen von Komponenten in irgendeiner Weise.
- Das Gerät in explosionsgefährdeten und/oder brandgefährdeten Umgebungen zu verwenden.
- Das Gerät an anderen als den vom Hersteller vorgesehenen Energiequellen anzuschließen.
- Kommerzielle Geräte für einen anderen als den vorgesehenen Zweck zu verwenden.

**!** **ACHTUNG** Es ist die Pflicht des Arbeitgebers (oder Sicherheitsbeauftragten), dafür zu sorgen, dass das Gerät nicht missbräuchlich verwendet wird, was die Gesundheit des Bedieners und der exponierten Personen gefährdet. Es ist die Pflicht des Arbeitnehmers, den Arbeitgeber (oder den Sicherheitsbeauftragten) zu informieren, wenn die Gefahr einer unsachgemäßen Verwendung des Geräts besteht, weil der Arbeitnehmer, als gebildeter Arbeitnehmer, für seine Verwendung des Geräts verantwortlich ist.

### 4.4 ARBEITSPLÄTZE FÜR BEDIENER

Das Gerät wurde so konzipiert, dass es in Anwesenheit eines Bedieners funktioniert. Das Vorhandensein eines Bedieners ist für den Anschluss und das Trennen des Geräts an den Fahrzeugen sowie für die Inbetriebnahme und Ausschaltung des Zyklus vorgesehen.

Die Demontage der Schutzgehäuse und der daraus resultierende Zugang innerhalb des Geräts ist nur für Wartungs- und Reinigungsarbeiten vorgesehen.

## 5 INSTALLATION

### 5.1 LIEFERUNG UND KONTROLLE

Sobald das Gerät die Produktionsanlage des **Herstellers** verlässt, ist der Schaden dem Spediteur zuzurechnen, sei es ein Kurier oder ein Mittel des Käufers, sofern in der Auftragsbestätigung nichts anderes angegeben ist.

Im Falle einer Beschädigung des Geräts informieren Sie den **Händler** bitte unverzüglich.

Zum Zeitpunkt der Lieferung ist es daher notwendig, die folgenden Punkte zu überprüfen:

- Die Übereinstimmung zwischen der Packliste und dem tatsächlichen Inhalt der Verpackung.
- Die Integrität der Verpackung in allen Teilen, um offensichtliche Schäden zu identifizieren, die dem Spediteur zuzuschreiben sind.
- Alle vom Gerät gemeldeten Schäden aufgrund einer fehlerhaften Ausführung des Transports, die dem Spediteur zuzuschreiben sind.

Inhalt der Verpackung:

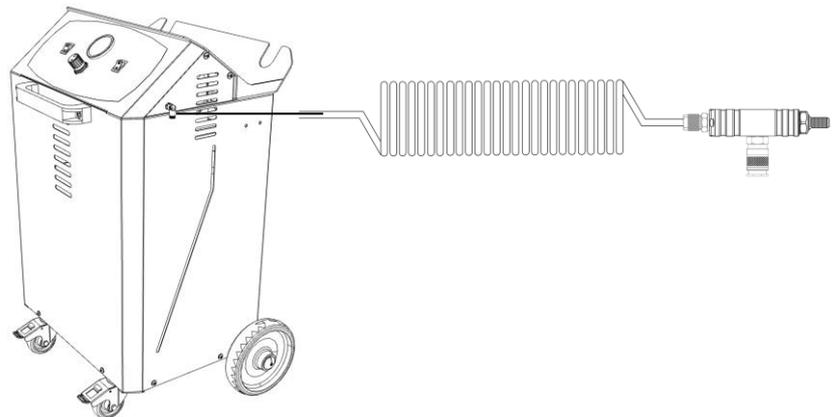
- 1 Einheit zum Ersetz von Bremsflüssigkeiten
- 1 Füllschlauch L= 7,5 m
- 1 Absaugschlauch mit Filter L= 7,5 m
- 1 T-Anschluss für die Verbindung an Adapter
- 1 durchsichtiges Rohr mit Gummidichtung zum Anschluss der Entlüftungsventilen L= 1 m
- 2 Tanks 2 lt zum Ablauf der verbrauchten Flüssigkeit
- 1 Tank 5 lt für abgesaugte verbrauchte Flüssigkeit
- 1 Tank 25 lt für neue Flüssigkeit
- 5 Adapter in verschiedenen Größen
- 1 Universaladapter
- 1 Netzkabel

### 5.2 INBETRIEBNAHME DES GERÄTS

Das Gerät wird komplett montiert und getestet geliefert. Vor der Verwendung müssen folgende Optionen vorbereitet werden:

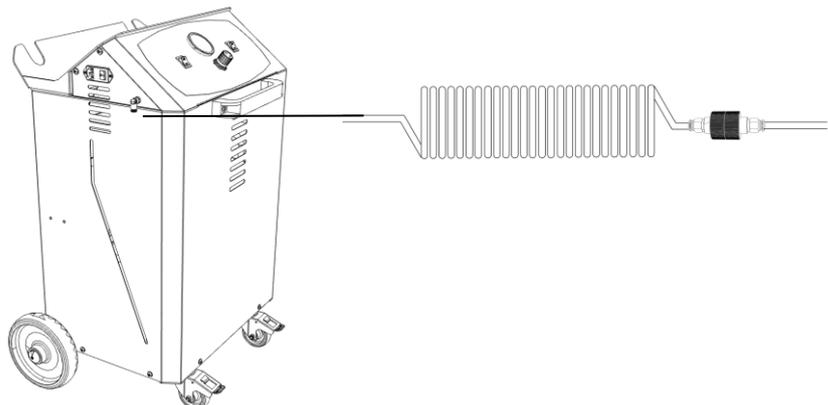
#### 1) Anschluss des Füllschlauchs

Verbinden Sie den Schlauch mit dem T-Anschluss zum rechten Anschluss des Geräts.



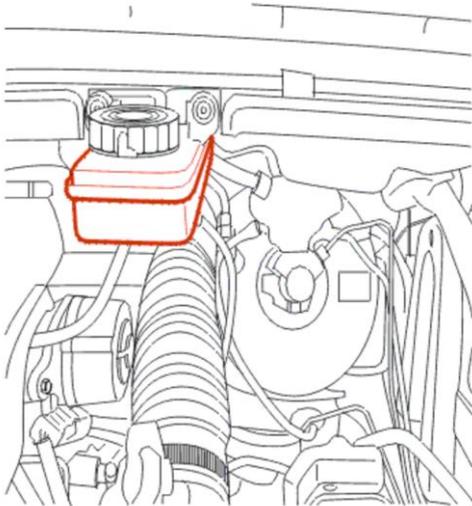
#### 2) Anschluss des Absaugschlauchs

Verbinden Sie den Schlauch mit dem Filter zum linken Anschluss des Geräts.

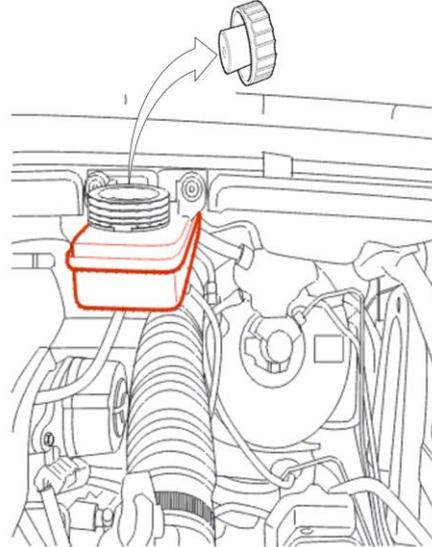


## 6 GERÄTEINSATZ

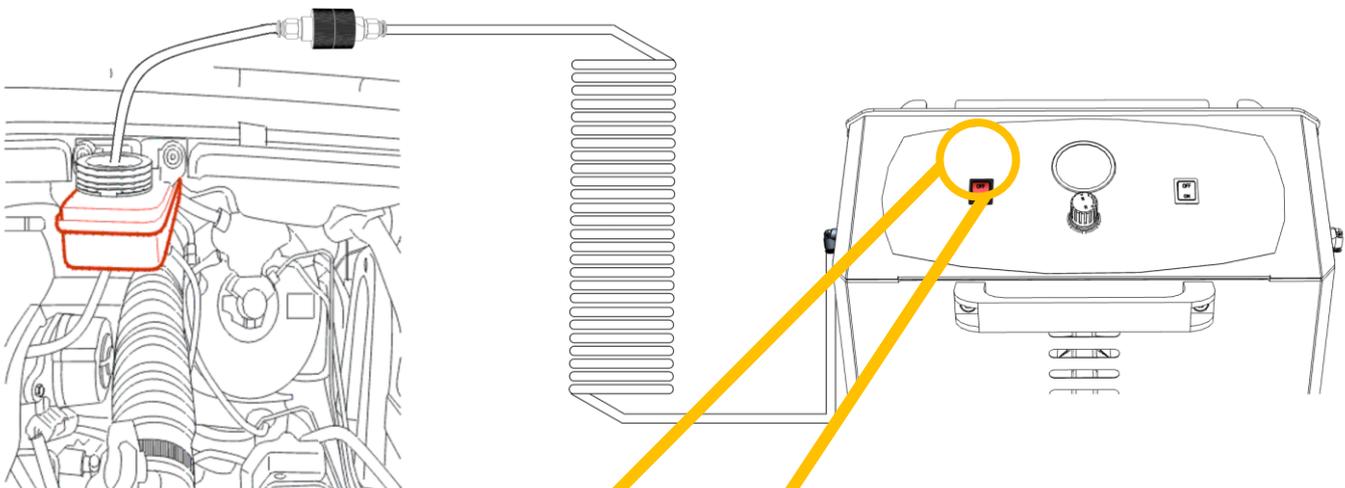
1. Suchen Sie den Bremsflüssigkeitsbehälter, der sich im Motorraum des Fahrzeugs befindet.



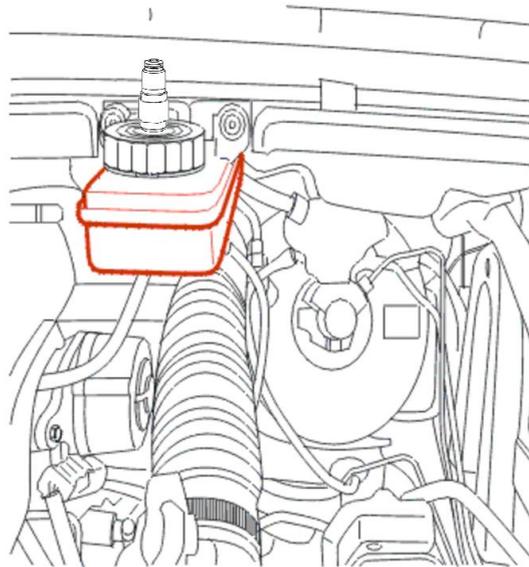
2. Entfernen Sie den Deckel.



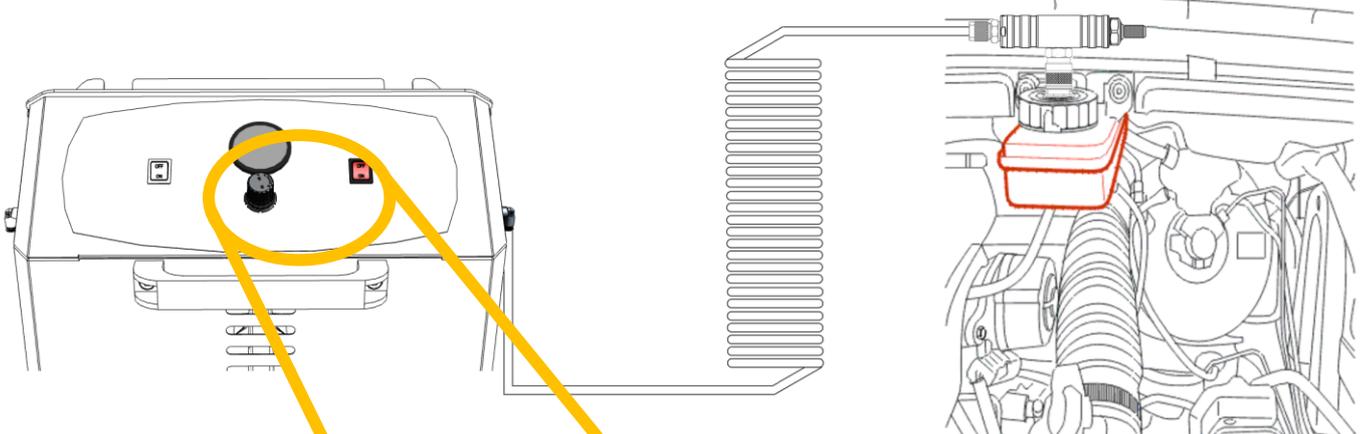
3. Setzen Sie den Absaugschlauch in den Behälter ein und drücken Sie den ON-Schalter, um die Pumpe zu starten und die gesamte verbrauchte Flüssigkeit abzusaugen. Stoppen Sie die Pumpe, indem Sie den OFF-Schalter drücken, wenn Sie mit der Luftabsaugung beginnen.



- Suchen Sie den richtigen Adapter und schließen Sie ihn an den Behälter an. Stellen Sie sicher, dass er ordnungsgemäß befestigt ist, um Leckagen bei nachfolgenden Vorgängen zu vermeiden.

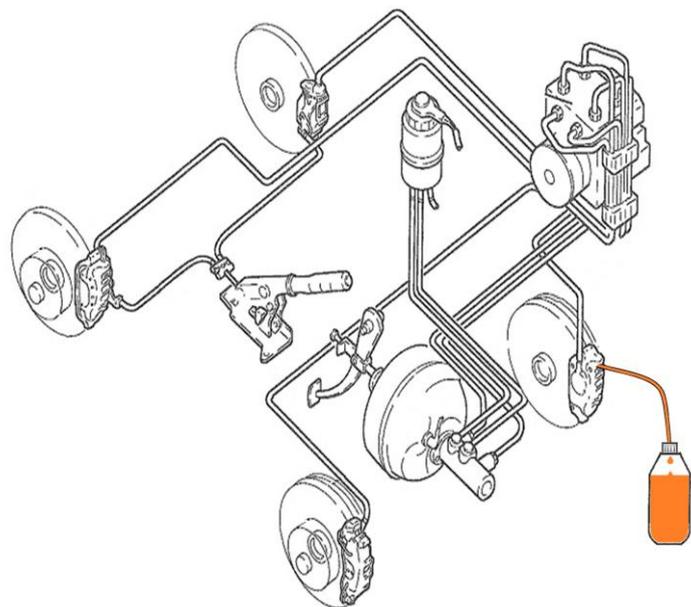
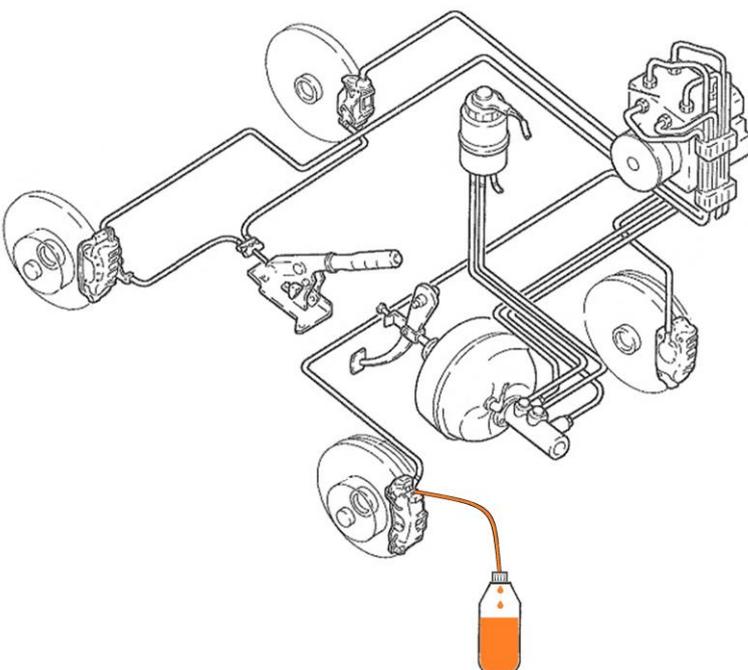
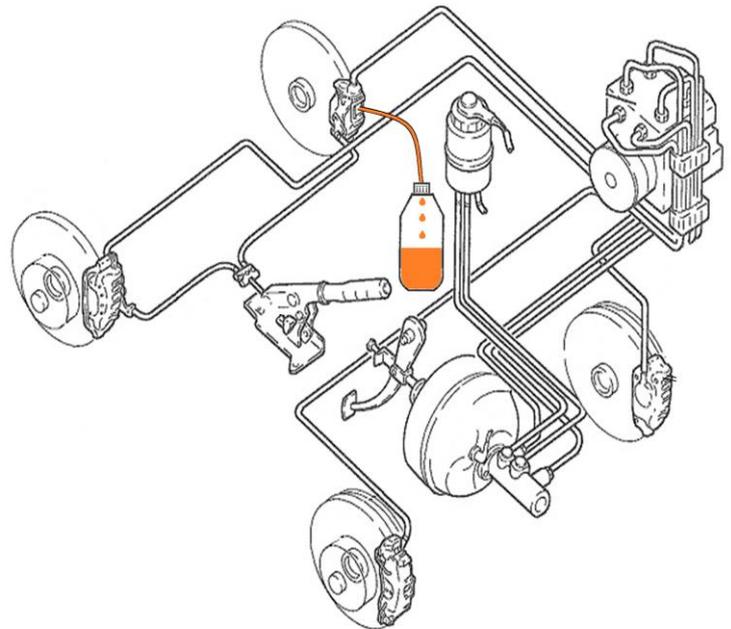
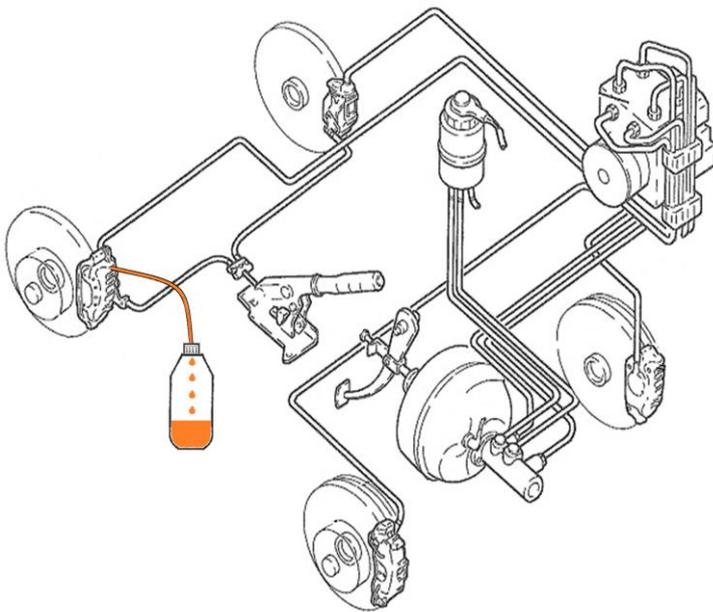
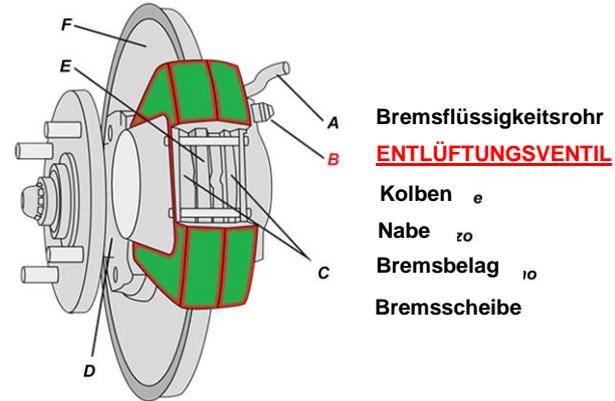


- Schließen Sie den Füllschlauch an den Adapter an, und drücken Sie den ON-Schalter, um die Füllung der neuen Flüssigkeit zu beginnen. Stellen Sie durch den Druckregler den Arbeitsdruck ein (in der Regel 1,5 – 2 bar)

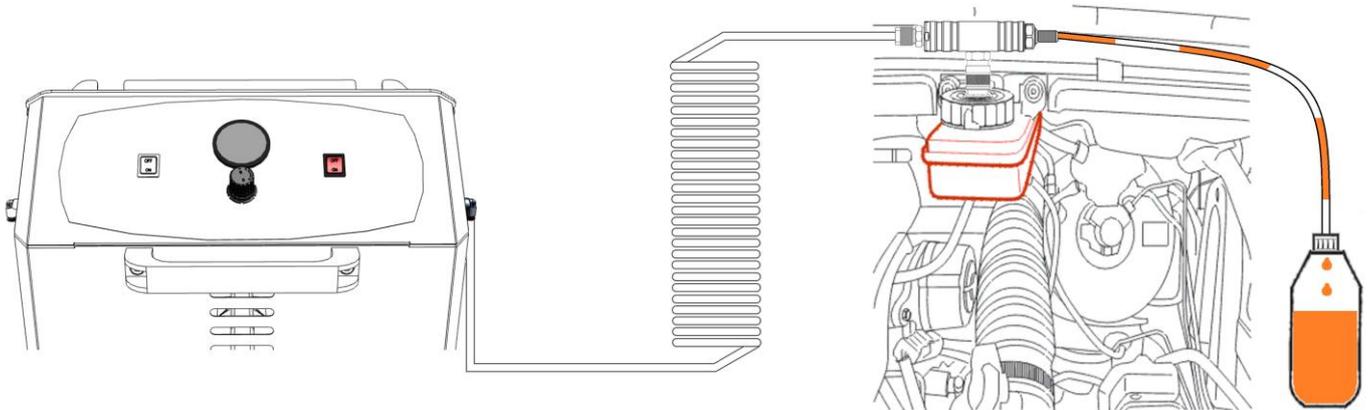


6. Verwenden Sie die Pipette mit dem durchsichtigen Rohr und dem mitgelieferten 5-Liter-Behälter, um an das Ventil anzuschließen. Öffnen Sie das Entlüftungsventil mit einem Schraubenschlüssel, bis die gebrauchte Flüssigkeit austritt. Die Entlüftung gilt als beendet, wenn neue Flüssigkeit aus dem transparenten Rohr austritt. Schließen Sie dann das Entlüftungsventil und fahren Sie mit dem nächsten Bremssattel fort.

**Entlüften Sie alle 4 Bremssattel.**



7. Sobald die Entlüftung abgeschlossen ist, schalten Sie das Gerät über den OFF-Schalter aus.
8. Schließen Sie die Pipette mit dem transparenten Schlauch und den 5l-Tank an das Entlüftungsventil des T-Anschlusses an, um den Druck im Füllschlauch zu entlüften, bevor Sie ihn trennen.



9. Stellen Sie sicher, dass die Flüssigkeit innerhalb des Behälters auf dem richtigen Stand ist.
10. Trennen Sie den Adapter, und schrauben Sie den originalen Deckel ein.

	<p><b>ACHTUNG!!!</b></p> <p>Bei der Bremsenentlüftung von Fahrzeugen, die älter als 5 Jahre sind oder die Verschleißerscheinungen aufweisen, ist es absolut ratsam, die Schläuche zu ersetzen, die das Öl an die Bremsattel bringen. Bei der Wartung der Bremsanlage wird der ursprüngliche Druck wiederinstandgesetzt. Dieser Druck kann für die alten Schläuche übermäßig sein, was wiederum den Bruch der Schläuche verursachen kann, wodurch die Flüssigkeit austritt und eine Fehlfunktion der Bremsanlage mit ernsthafter Gefahr während der Fahrt verursacht wird.</p>
--	---

## 6.1 PROBLEME UND ABHILFEN

Die Suche nach Fehlern und die eventuellen Reparaturen erfordert die Einhaltung ALLER SICHERHEITSVORSCHRIFTEN gemäß Kapitel 2.

PROBLEM	ABHILFE
<b>Allgemeine Probleme</b>	
Das Gerät funktioniert nicht, die beiden ON/OFF-Schalter leuchten nicht	Überprüfen Sie die 2 Leitungssicherungen (die im Polysnap-Modul montiert sind)
	Überprüfen Sie das Netzkabel
	Überprüfen Sie den Anschluss der beiden ON/OFF-Schalter
Bei der Einschaltung leuchtet nur einer der beiden ON/OFF-Schalter	Überprüfen Sie den Anschluss des nicht funktionierenden Schalters
	Ersetzen Sie den nicht funktionierenden Schalter
Das Gerät funktioniert, aber die Pumpen starten nicht	Prüfen Sie den Pumpenanschluss
	Prüfen Sie die den Anschluss des Wärmeschutzes
	Pumpen ersetzen *
<b>Probleme bei der Absaugung verbrauchter Flüssigkeit</b>	
Die Pumpe startet, saugt aber sehr langsam	Reinigen Sie den Filter am Absaugschlauch
	Überprüfen Sie den korrekten Betrieb des Rückschlagventils
	Stellen Sie fest, dass es keine Engpässe an den Schläuchen innerhalb des Geräts gibt.



<b>Probleme bei der Füllung der neuen Flüssigkeit</b>	
Die Pumpe startet, hat jedoch Schwierigkeiten, die neue Flüssigkeit zu füllen	Reinigen Sie den Filter am Schlauch, der in den neuen Flüssigkeitsbehälter gelangt
	Überprüfen Sie den korrekten Betrieb des Rückschlagventils
	Stellen Sie fest, dass es keine Engpässe an den Schläuchen innerhalb des Geräts gibt.
<b>Probleme bei der Druckregulierung</b>	
Das Gerät erreicht den eingestellten Druck nicht	Überprüfen Sie, ob der Adapter auf dem Behälter richtig angeschlossen ist und keine Lecks vorhanden sind.
	Druckregler ersetzen *

\* KONTAKTIEREN SIE DEN KUNDENDIENST DES HÄNDLERS.

## 7 WARTUNG

**!** ALLE WARTUNGSVORGÄNGE MÜSSEN DURCHGEFÜHRT WERDEN, WENN DAS GERÄT AUSGESCHALTET IST.

### 7.1 ART UND HÄUFIGKEIT DER KONTROLLEN UND WARTUNG

Um das Gerät in voller Wirksamkeit zu halten, müssen Sie die angegebenen Wartungsfristen befolgen.

**!** DIE NICHTEINHALTUNG DER OBEN GENANNTEN BESTIMMUNGEN ENTBINDET DEN HERSTELLER VON JEGLICHER HAFTUNG FÜR DIE AUSWIRKUNGEN DER GARANTIE.

**NACH 1 WOCHE** ab Inbetriebnahme überprüfen Sie:

- Das richtige Anziehen der Schrauben;
- Das richtige Anziehen der Schläuche;
- Vorhandene Leckagen im gesamten Gerät.

**JEDE 6 MONATE** überprüfen Sie:

- Das richtige Anziehen der Schrauben;
- Das richtige Anziehen der Schläuche;
- Die Integrität der Verbindungsschläuche;
- Die Reinigung der beiden Filter;
- Die Abwesenheit von Leckagen im gesamten Gerät.

**→ VERMERK!** Die Bremsflüssigkeit darf nicht in der Umwelt verteilt werden; sie ist ein Sonderabfall und muss als solche nach den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

### 7.2 ENTLERUNG DES ALTÖLTANK

Wenn der Gehalt der gebrauchten Flüssigkeit im Tank die Hälfte überschreitet, ist es notwendig, den Tank zu entleeren, um Leckage zu vermeiden. Entfernen Sie den Tank mit der verbrauchten Flüssigkeit sehr sorgfältig. Lösen Sie den Deckel und schütten Sie die Flüssigkeit in einen Behälter für Altöle ein. Schrauben Sie den Deckel am Tank wieder auf und legen Sie den Tank in seinen Sitz.

## 8 ZUSÄTZLICHE ANWEISUNGEN

### 8.1 STILLLEGUNG UND AUSSERBETRIEBSETZUNG

Gemäß der Richtlinie 2012/19/EU darf das Gerät nicht durch Siedlungsabfälle entsorgt werden, sondern muss an ein spezialisiertes Zentrum für die getrennte Sammlung und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Geräten (*Elektro- und Elektronikschrott*) geliefert werden, oder sie können im Falle des Kaufs eines neuen Geräts an den Händler zurückgegeben werden. Das Gesetz sieht Sanktionen für diejenigen vor, die Elektro- und Elektroschrott in die Umwelt freisetzen. Elektro- und Elektroschrott können, wenn sie in die Umwelt freigesetzt oder missbraucht werden, Stoffe freisetzen, die für die Umwelt selbst und die menschliche Gesundheit gefährlich sind.



## 9 ERSATZTEILE

### 9.1 ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Beim Ersatz von Ersatzteilen verwenden Sie nur **ORIGINALE ERSATZTEILE**.

Die Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen führt zur sofortigen Aufhebung der Garantie. Darüber hinaus lehnt der **Hersteller** jegliche Verantwortung für die Sicherheit des Geräts bei Unfällen ab.

Der **Hersteller** stellt in seiner Fabrik seine Techniker den Kunden zur Verfügung, um Probleme in Bezug auf den Einsatz und die Wartung des Geräts zu lösen.

Um ein Ersatzteil zu bestellen, ist es ratsam, das beigefügte Formular unten zu verwenden, das in allen Teilen ausgefüllt werden muss.

Im Folgenden finden Sie eine Liste der einzelnen Ersatzteile, die Nummer entsprechend der Position, die in den beigefügten Zeichnungen belegt ist, den Code und die Beschreibung.

Bestellungen (die per Fax oder E-Mail zu senden sind) sind zu richten an:

<p><b>Geisler Werkstattausrüstung und Service GmbH</b>                  Zum Oderhang 10 b - 15326 Lebus                  Telefon: +49 33604 694532 Fax: +49 33604 694533                  Email: <a href="mailto:office@werkstattausruestung-geisler.de">office@werkstattausruestung-geisler.de</a>                  Webshop: <a href="http://www.werkstattausruestung-service.de">http://www.werkstattausruestung-service.de</a>                  Homepage: <a href="http://www.werkstattausruestung24.de">http://www.werkstattausruestung24.de</a></p>
--

### 9.2 ERSATZTEIL-ANFRAGEFORMULAR

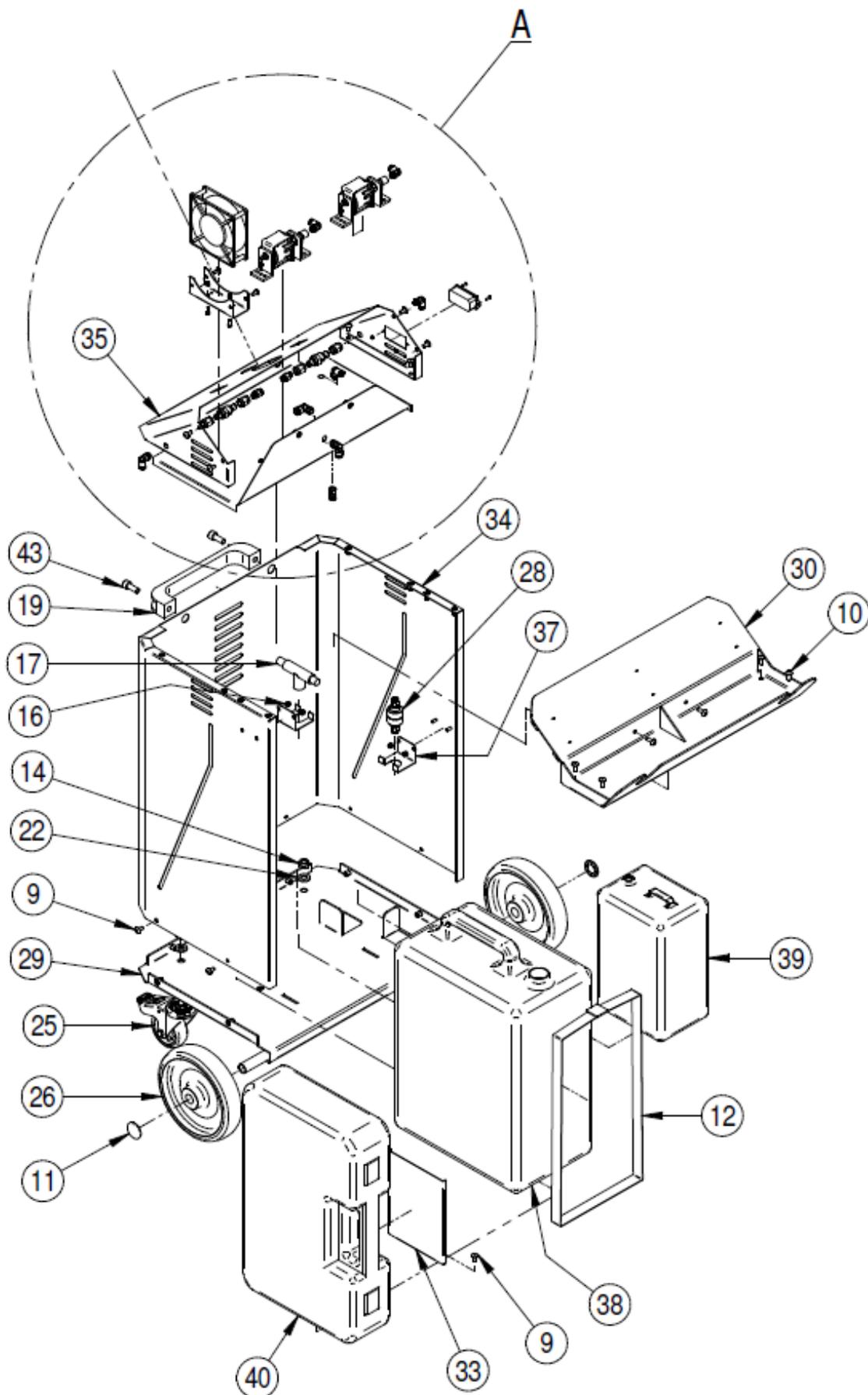
Hier unten wird das Formular angezeigt, das zum Bestellen von Ersatzteilen gebraucht werden soll.

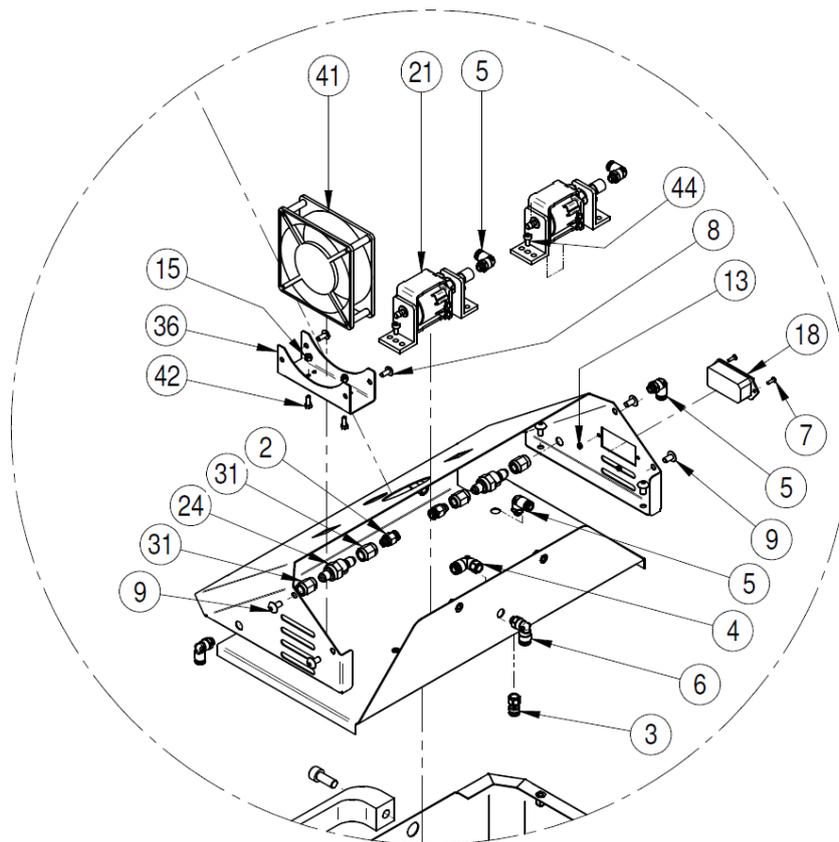
Im Falle einer Ersatzteilanfrage oder einer Anfrage nach einem Angebot für Ersatzteile ist es ratsam, das Formular zu fotokopieren und alle Teile auszufüllen.

Die detaillierte Ausfüllung ist entscheidend für eine schnelle Antwort des Büros für die technischen Unterstützung des **Händlers**.

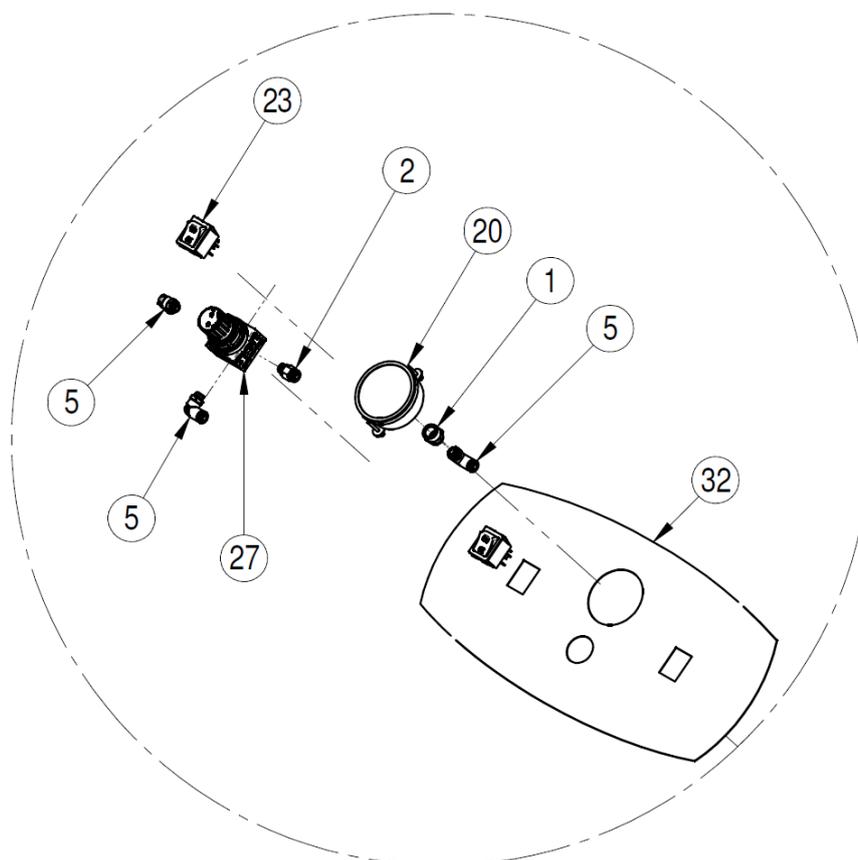
ERSATZTEIL-ANFRAGEFORMULAR			
<b>Kunde:</b>			
<b>Gerät:</b>		<b>Seriennummer:</b>	
<b>BAUJAHR:</b>			
<b>VERSANDADRESSE:</b>			
<b>Telefon:</b>		<b>Fax:</b>	
ZEICHNUNG NR.	POS	CODE - BESCHREIBUNG	MENGE

9.3 ERSATZTEILLISTE





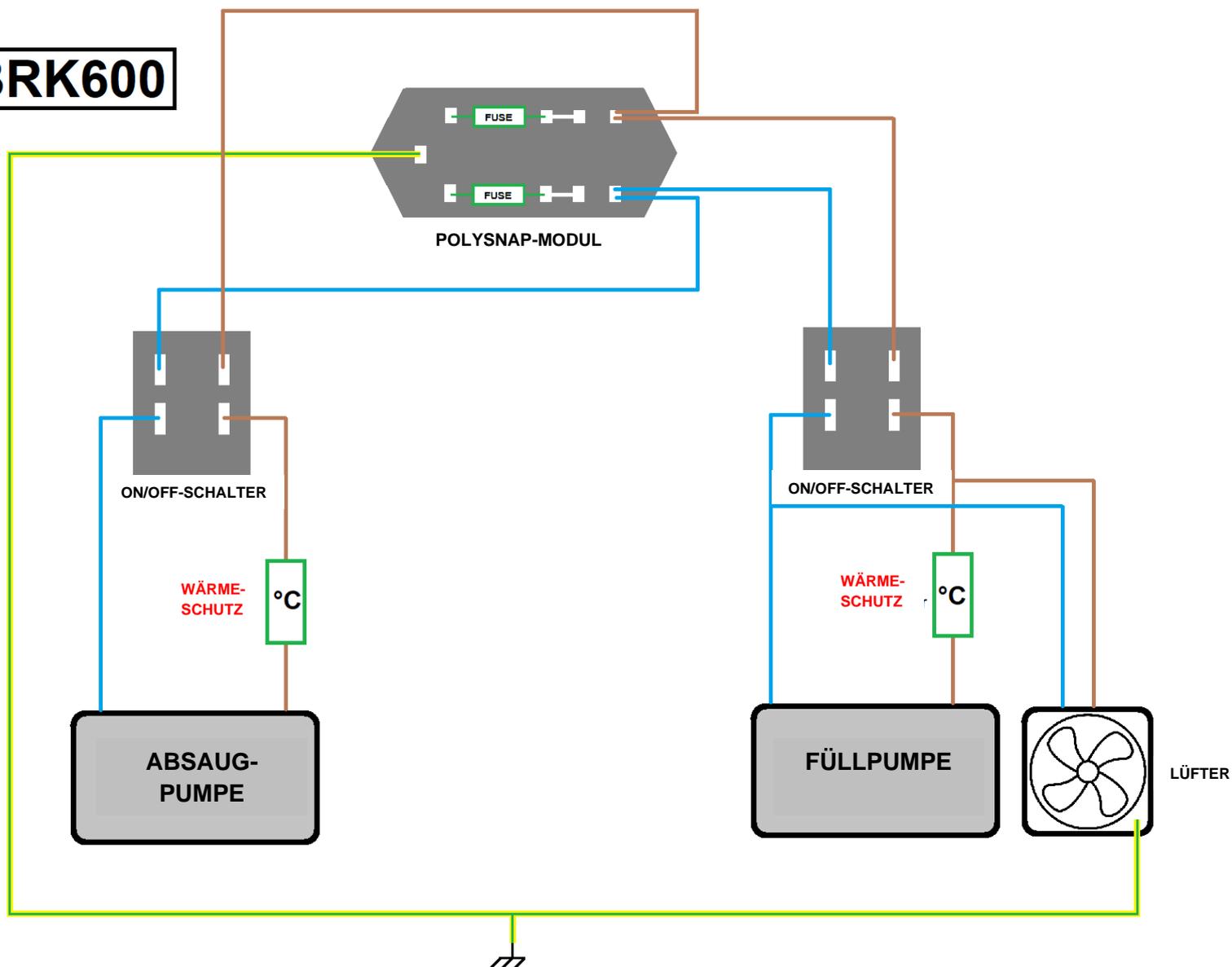
DETAIL A



Pos.	Code	Beschreibung	Menge
1	030100001ATNB	REDUKTION-SCHRAUBMUFFE 1/4-1/8	1
2	5002000003	AG automatische Verschraubung 1/8 gerade Ø 6mm	3
3	5003000002	IG automatische Verschraubung 1/8 Ø 6mm	1
4	5010600005	IG automatische Verschraubung 1/8 90° Ø 8mm	1
5	5011600008	AG automatische Verschraubung 1/8 90° Ø 6mm	8
6	5011600010	AG automatische Verschraubung 1/8 90° Ø 8mm	1
7	7380M3X10	SCHRAUBE UNI-ISO 7380 M3X10	2
8	7380M5X12	SCHRAUBE UNI-ISO 7380 M5X12	2
9	7380M6X12	SCHRAUBE UNI-ISO 7380 M6X12	15
10	7380M6X16	SCHRAUBE UNI-ISO 7380 M6X16	6
11	CAPP-20	DECKEL CAPP-SERIE Ø20 Øe=36 H=10,5	2
12	CINGHIA FISSAGGIO TANICA	BEFESTIGUNGSGÜRTEL FÜR DEN 25L-TANK	1
13	Dado_M3	MUTTER M3 UNI 5588	2
14	DADOM12_UNI7473	SELBSTSICHERNDE MUTTER M12 EN 7473	2
15	DADOM4_UNI7473	MUTTER M4 UNI 7473	2
16	DADOM5_UNI7473	MUTTER M5 UNI 7473	4
17	INGOMBRO Y - BRK600	T-MONTIERT	1
18	INT-0-1-PRES	0/1SCHALTER + STECKDOSE	1
19	MAN-235	SCHWARZER GRIFF	1
20	MANOMETRO__SP-MGX13	Manometer der MGX13-Serie	1
21	POMPA Serie 22000	PUMPE (SELBSTVIBRIEREND)	2
22	RONDM12	UNTERLEGSCHLEIBE UNI 6592 D=13X24	2
23	RR0147	I NT.BIPO. LUM. - EIN/AUS-SCHALTER	2
24	RR0221	VENTIL UNID:MM 1/4 ORR060CR000	2
25	RUO-80-12-114+F	RAD Ø 80 MIT BREMSE H=108 M12	2
26	RUOTA-DB200	RAD DB200 - Ø 200 SP.45 Øi=20	2
27	T020002020000	Druckregler (0-8 bar) T020-MINI	1
28	TA620000	MONTIERTER FILTER	1
29	TA701052	SOCKEL	1
30	TA735037	DACH 'TASCHE'	1
31	TA750029	SCHRAUBMUFFE F 1/8" GAS - F 1/4" SAE	4
32	TA750045	AUFKLEBER FÜR ARMATURENBRETT	1
33	TA755018	TEILER FÜR KOFFER	1
34	TA758019	DECKE	1
35	TA765145	OBERES ARMATURENBRETT	1
36	TA773118	HALTERUNG FÜR LÜFTER__EX ORR0174RRHF	1
37	TA773127	HALTERUNG FÜR FILTER / T	2
38	TANICA-25L	TANK 25 L	1
39	TANICA-5L	TANK 5 L	1
40	VALIGETTA-01	OPTIONALER KOFFER	1
41	VENTOLA 120X120X38	LÜFTER 220V 120X120X38	1
42	VITEUNI5737_M4X12	SCHRAUBE M4X12 EN 24016	2
43	VITEUNI5931_M10X25	SCHRAUBE M10 X 25 UNI 5931	2
44	VITEUNI5931_M5X10	SCHRAUBE M5 X 10 UNI 5931	4

10 SCHALTPLAN

**BRK600**







---

## 12 SERVICE-PROGRAMM

---

DATUM :... ..

Durchgeführte Vorgänge:

.....  
.....



**DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ  
DECLARATION OF CONFORMITY  
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG  
DÉCLARATION DE CONFORMITÉ  
DECLARACIÓN DE CONFORMIDAD**



**Top Auto S.r.l.**

Viale dell'Artigianato 4 - 37042 Caldiero (VR) - Italy

Telefon 045/6170025 Fax 045/6152493

(Hersteller, bei dem der Technische Unterlagen hergestellt und gespeichert wird)

**ERKLÄRT IN EIGENER VERANTWORTUNG, DASS DAS NEUE GERÄT:**

<b>BRK600</b>	<b>Seriennummer:</b>	<b>BAUJAHR:</b>
		2020

**DEN FOLGENDEN RICHTLINIEN ENTSPRICHT:**

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
Richtlinie 2006/95/EG und nachfolgende Gesetzesänderungen
Richtlinie 2004/108/EG und nachfolgende Gesetzesänderungen

Colognola ai Colli, lì \_\_\_\_\_

Der Rechtsvertreter  
Ing. M. Focchi

ITALIAN GARAGE EQUIPMENT MANUFACTURER

**TOPAuto**



**Products for professional car service**

**Geisler Werkstattausrüstung und Service GmbH**

**Zum Oderhang 10 b - 15326 Lebus**

**Telefon: +49 33604 694532 Fax: +49 33604 694533**

**Email: [office@werkstattausruestung-geisler.de](mailto:office@werkstattausruestung-geisler.de)**

**Webshop: <http://www.werkstattausruestung-service.de>**

**Homepage: <http://www.werkstattausruestung24.de>**

